

**Protokoll der Jahreshauptversammlung  
der Friends Kinderhilfe e.V.  
am 5. Juli 2012, 19.00 Uhr  
in der Frisch-Auf-Gaststätte, Göppingen**

**Tagesordnung:**

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit durch die 1. Vorsitzende.
2. Bericht der Schatzmeisterin über die Vermögenslage des Vereins.
3. Bericht der Kassenprüfer zur Kassenprüfung d.J. 2011 und Entlastung der Schatzmeisterin.
4. Neuwahl der Kassenprüfer für das Jahr 2012.
5. Genehmigung des Protokolls der JHV 2011.
6. Entlastung des Vorstands für das Geschäftsjahr 2011 durch die Mitglieder.
7. Bericht über die Projektarbeit des Vereins in 2011/2012.
8. Situation des Vereins in Deutschland und Personelles.
9. Verschiedenes (Patenschaftsbeiträge) / Diskussion.

**Als Mitglieder des Vorstands sind anwesend:**

Die 2. Vorsitzende, Lilian Keulen,  
die Schatzmeisterin, Pia Merkle.

Entschuldigt sind die erste Vorsitzende Sylvia Merkle sowie die Schriftführerin Anke Rauchbach.

**Weitere Teilnehmer:**

Der Projektmanager der FRIENDS Kinderhilfe International e.V. Sri Lanka, Lalan Korala, der freiberufliche Mitarbeiter der FRIENDS Kinderhilfe International e.V., Haider Hassan, sowie Mitglieder und Freunde des Vereins, gemäß Anwesenheitsliste.

**Protokoll:**

Claudia Schuster

## **TOP 1**

### **Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit durch die 1. Vorsitzende.**

Die 1. Vorsitzende, Sylvia Merkle, ist krankheitsbedingt nicht anwesend. Die 2. Vorsitzende, Lilian Keulen, übernimmt daher die Leitung der Veranstaltung und begrüßt zunächst die anwesenden Mitglieder, Paten und Freunde des Vereins. Sie überbringt Grüße der ersten Vorsitzenden, die sehr bedauert nicht anwesend sein zu können. Sie stellt durch die Anwesenheit der Vereinsmitglieder die Beschlussfähigkeit der Jahreshauptversammlung fest.

Anschließend gibt Lilian Keulen den Anwesenden einen kurzen Überblick über die anstehende Tagesordnung.

## **TOP 2**

### **Bericht der Schatzmeisterin über die Vermögenslage des Vereins.**

Pia Merkle begrüßt die Anwesenden und stellt die Einnahmen-/ Ausgabenrechnung des Vereins für das Geschäftsjahr 2011 dar. Trotz Kosteneinsparungen ergibt sich für das Jahr 2011 erneut ein Fehlbetrag von 46.450,75 €. Der Fehlbetrag resultiert aus den wiederum gesunkenen Spendeneinnahmen. Pia Merkle zeigt auf, dass der Verein seit dem Jahr 2005 eine ständig sinkende Spendenbereitschaft zu verzeichnen hat.

Sie erläutert die Vermögensübersicht zum 31.12.2011 und weist darauf hin, dass der Verein, trotz Fehlbetrag, immer noch Rücklagen in Höhe von 170.414,41 € hat.

Die besprochene Einnahmen-/Ausgabenrechnung und Vermögensübersicht konnten die Teilnehmer dem Jahresbericht 2011, der den Mitgliedern vor der Versammlung ausgehändigt wurde, entnehmen.

Abschließend gibt die Schatzmeisterin Einblick in die Budgetplanung 2012 und weist auf die benötigten Mittel von insgesamt 169.050,00 € für das laufende Geschäftsjahr hin. Bereits gedeckt sind 71.000 Euro durch Mitgliedsbeiträge und Patenschaften. Es bleibt ein offener Posten von 98.050,00 € der durch Spenden gedeckt werden muss.

## **TOP 3**

### **Bericht der Kassenprüfer zur Kassenprüfung d.J. 2011 und Entlastung der Schatzmeisterin.**

Von den Kassenprüfern ist Oliver Schwarz anwesend. Er verliert zunächst die von Sabine Klar gegebene Vollmacht zur „Erklärung der Kassenprüfung“, da diese an der JHV nicht persönlich teilnehmen kann. Im Anschluss verliest er die Erklärung beider Kassenprüfer, welche besagt, dass die Kassenunterlagen sachlich und rechnerisch geprüft wurden und keine Unstimmigkeiten oder Beanstandungen gefunden wurden. Oliver Schwarz und Sabine Klar versichern dies durch Unterzeichnung der Erklärung schriftlich.

Daraufhin stellt er den Antrag zur Entlastung der Schatzmeisterin Pia Merkle, welcher einstimmig von der Mitgliederversammlung angenommen wird. Die Schatzmeisterin ist somit entlastet.

#### **TOP 4**

#### **Neuwahl der Kassenprüfer für das Jahr 2012.**

Für die Aufgabe Kassenprüfer melden sich keine neuen Kandidaten. Die amtierenden Kassenprüfer stellen sich zur Wiederwahl und werden einstimmig von der Mitgliederversammlung im Amt bestätigt. Kassenprüfer für das Jahr 2012 sind somit Sabine Klar und Oliver Schwarz.

#### **TOP 5**

#### **Genehmigung des Protokolls der JHV 2011**

Lilian Keulen bittet die Mitglieder um Genehmigung des Protokolls zur Jahreshauptversammlung 2011. Die Mitgliederversammlung bestätigt dies einstimmig. Das Protokoll 2011 ist somit genehmigt.

#### **TOP 6**

#### **Entlastung des Vorstands für das Geschäftsjahr 2011 durch die Mitglieder**

Vereinsmitglied Brigitte Bühler-Ritter stellt den Antrag zur Entlastung des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2011. Die Mitglieder genehmigen den Antrag einstimmig. Der Vorstand ist für das Jahr 2011 entlastet.

#### **TOP 7**

#### **Bericht über die Projektarbeit des Vereins in 2011/2012.**

Lilian Keulen, Lalan Korala und Haider Hassan berichten ausführlich über die Arbeit des Vereins in Sri Lanka:

Zunächst werden von Lilian Keulen die bestehenden Projekte im Überblick vorgestellt. Sie verweist zudem auf den vorliegenden Jahresbericht in dem ergänzend nachgelesen werden kann.

Von ihr hervorgehoben werden die neuen Schwerpunkte in der Projektarbeit der FRIENDS Kinderhilfe International e.V., den sogenannten "Counseling-Programmen", zur Traumatherapie und Bewusstseinsförderung, zu sozialer und emotionaler Entwicklung und Berufsorientierung von Kindern und Jugendlichen. Sie begründet die Einrichtung dieser Programme in der Tatsache, dass, obwohl der Tsunami jetzt Jahre her und das Land nach dem Bürgerkriegsende befriedet scheint, sich gerade jetzt zeigt, dass viele Kinder schwer traumatisiert sind. FRIENDS hat als Ziel dort zu helfen, wo es am nötigsten ist. Um den Kindern das Lernen zu ermöglichen und Jugendlichen zu helfen ihr Leben selbst in die Hand zu nehmen, müssen Angst bewältigt, Trauer verarbeitet und Selbstwert und positiver Blick in die Zukunft gestärkt sowie das Sozialverhalten geschult werden. Die positiven Rückmeldungen zu den bisherigen Workshops bestätigen, dass dies ein richtiger Weg ist.

Lilian Keulen betont, darüber hinaus, dass ein elementarer Teil der FRIENDS-Projektarbeit das Patenschaftsprogramm ist. In diesem Rahmen gewinnt auch der Bereich „Einkommensförderung“ zunehmend an Bedeutung, mit dem den Familien der Patenkinder ermöglicht wird in selbstständiger Arbeit (z.B. durch die Herstellung von Kokosseilen oder Lunchpaketen) zum Haushaltseinkommen beizutragen.

Die Hilfe zur Selbsthilfe wird in Form von Minikrediten gewährt. Die Rückzahlung erfolgt dabei nicht an FRIENDS, sondern auf ein Sparsbuch zugunsten des jeweiligen Patenkindes.

Sie informiert, dass von den drei „Frangipani“ Kindergärten zwei in regionale Hände abgegeben wurden, nur der Kindergarten in Seenimodara bleibt weiterhin in der Obhut von FRIENDS.

Anschließend übernimmt Lalan Korala die Präsentation der Projektarbeit. Zunächst bedankt er sich jedoch beim Vorstand und den Mitgliedern des Vereins für die Einladung zur JHV. Lalan Korala ergänzt die voran gegangenen Ausführungen von Lilian Keulen. Er zeigt am Beispiel von Kindern/Jugendlichen aus den Heimen den Erfolg der Arbeit von FRIENDS in Sri Lanka. Sehr anschaulich mit Worten und Bildern beweist er den Erfolg des Patenschaftsprogramms. Zum einen wie aus Heimkindern junge Erwachsene werden, die nach einer Ausbildung ein gutes Einkommen haben und zum anderen wie sich Mütter mit Hilfe der Minikredite selbstständig machen konnten und somit zum Familieneinkommen beitragen.

Des Weiteren zeigt er Bilder der Mitarbeiter in Sri Lanka und stellt sowohl das Patenschaftsteam als auch die Mitarbeiter in der Verwaltung vor. Lalan Korala hebt hervor, dass die Arbeit bei FRIENDS für ihn eine Herzensangelegenheit und deshalb mehr als ein Job sei. Er dankt allen Spendern, insbesondere den Paten, mit deren Hilfe es möglich ist, dass verarmte Kinder in ihrer Familie bleiben können, anstatt ins Heim gegeben zu werden, oder dass der Lebensunterhalt für bereits im Heim lebende Waisen- oder Halbwaisenkinder verbessert wird.

Abschließend lädt er alle Mitglieder ein nach Sri Lanka zu kommen um sich vor Ort ein Bild von der Arbeit der FRIENDS Kinderhilfe International e.V. in Sri Lanka zu machen.

Haider Hassan bedankt sich anschließend bei Lalan Korala für seinen außerordentlichen Einsatz für FRIENDS. Er stellt sich nochmals kurz vor und schildert seine eindrückliche Erfahrung im vergangenen Jahr: die Schwierigkeit Spender für Projekte zu begeistern, die in Sri Lanka stattfinden.

Er stellt das Projekt „Hilfe für Kilinochi“ im Norden von Sri Lanka vor, welches schon länger in Planung ist. Dieses Projekt soll unter anderem über öffentliche Fördermittel finanziert werden. Intention ist, einen neuen Kindergarten für 60 Kinder im ländlichen Bereich zu bauen. Er informiert, dass es für die Beantragung öffentlicher Fördermittel notwendig ist, dass es einerseits einen privaten Träger in Deutschland (also FRIENDS) gibt sowie andererseits eine davon unabhängige Organisation in Sri Lanka. Aus diesem Grund wurde die „Friends Lanka Child Foundation“ FLCF gegründet. Er erläutert, dass die Umsetzung des Projekts mit Schwierigkeiten und enormem Organisationsaufwand verbunden ist, er hoffe jedoch, dass mit der Umsetzung noch in diesem Jahr begonnen werden könne. Außerdem informiert er über die Investitionshöhe, welche sich auf insgesamt etwa 50.000 Euro beläuft. Davon werden 37.000 Euro öffentliche Fördermittel (beim BMZ) beantragt, der Restbetrag muss von vom Verein getragen werden.

## **TOP 8**

### **Situation des Vereins in Deutschland und Personelles.**

#### **1) Rückblick 2011**

Zuerst bedankt sich Haider Hassan bei Wolfgang Braun für die schönen Bilder, welche den Fotokunstkalender 2011 so erfolgreich machen.

Pia Merkle übernimmt und erzählt vom Benefizauftritt der „Blues Train“, der Tombola von „C'est la vie“, der Autorenlesung mit Ranjith Henayaka, der Uhlandrealschule mit ihrer Sri Lanka AG, der Adventsaustellung bei der Gärtnerei Höfer sowie der Weihnachtsaktion „Freundschaft schenken“.

Haider Hassan berichtet von den Friends Fotoausstellungen mit Bildern von Wolfgang Braun, von der Kooperation mit dem Deutschen Cricket-Bund (DCB) sowie der Zusammenarbeit mit Frisch Auf Göppingen und der Fotoausstellung „Leben im Heim“ im Goethe-Institut Düsseldorf.

Ziel der Aktionen ist den Bekanntheitsgrad von FRIENDS in Deutschland zu erhöhen.

#### **2) Personelles**

Lilian Keulen informiert die Teilnehmer, dass Anke Rauchbach aus beruflichen Gründen als Schriftführerin ausscheidet. Mitglied Claudia Schuster hat sich bereit erklärt die Position der Schriftführerin zu übernehmen und wird einstimmig von der Mitgliederversammlung in die Position gewählt.

Lilian Keulen betont die wertvolle Arbeit von Haider Hassan im vergangenen Jahr und unterbreitet den Mitgliedern den Vorschlag Haider Hassan als weiteres Vorstandsmitglied, zuständig für Fundraising & Kooperationen, in den Vorstand zu wählen. Dieser Vorschlag wird ebenfalls einstimmig angenommen.

Claudia Schuster und Haider Hassan sind nun Mitglieder des Vorstands von FRIENDS mit den entsprechenden Zuständigkeiten. Anke Rauchbach ist ausgeschieden.

## **TOP 9**

### **Verschiedenes (Patenschaftsbeiträge) / Diskussion**

Lilian Keulen geht nochmals auf das Patenschaftsprogramm ein und weist auf dessen besondere Ausrichtung hin: die sorgfältige Auswahl der Kinder nach Bedürftigkeit und die direkte Barauszahlung eines Teil des Patenbeitrags zur Sicherung der Grundbedürfnisse des Patenkindes.

Sie informiert, dass eine Patenschaft mittlerweile 34 Euro kostet und zeigt auf wie der Betrag im Einzelnen verwendet wird. Das Problem seit Längerem ist, dass ca. 50 % der Paten einen deutlich geringeren Patenschaftsbeitrag bezahlen, welcher dann nur die Hälfte der tatsächlichen Aufwendungen für das Patenkind abdeckt. Der fehlende Betrag wurde bislang aus dem restlichen Spendenaufkommen gedeckt.

Lilian Keulen informiert, dass das sensible Thema bereits in früheren Jahren im Rahmen der Jahreshauptversammlung diskutiert wurde, leider ohne klaren Beschluss. Die vorsichtiger Herangehensweise mit der Bitte um eine freiwillige Erhöhung des Patenbeitrags war bislang wenig erfolgreich.

Sie klärt ausführlich und sehr sensibel über die Problematik auf und leitet über zum Vorschlag des Vorstands zu diesem Thema:

„Alle bestehenden Kinderpatenschaften sollen zum 1.1.2013 auf 34,00 Euro erhöht werden. Die betroffenen Kinderpaten werden vorab ausführlich informiert. Diejenigen die nicht erhöhen möchten, können ihren Beitrag in eine Projektpatenschaft umwandeln und bleiben so Mitglied und Förderer des Vereins.“

Nach kurzer Diskussion bittet Lilian Keulen die anwesenden Vereinsmitglieder um Abstimmung über den Vorschlag. Der Vorschlag wird ohne Gegenstimmen und Enthaltungen von der Mitgliederversammlung angenommen.

Der monatliche Beitrag für eine Kinderpatenschaft ist somit ab dem 1.1.2013 einheitlich auf 34,00 Euro festgelegt. Die Information der betroffenen Kinderpaten erfolgt wie vom Vorstand vorgeschlagen.

Pia Merkle informiert anschließend noch über die kommenden Aktionen in der Region: dem Präsentationsstand beim Toom Baumarkt, dem Benefizkonzert der Lumberjack BigBand sowie der Fotoausstellung im Haus der Familie.

Gegen 21.50 Uhr beschließt Lilian Keulen die Versammlung und bedankt sich für die Aufmerksamkeit bevor Wolfgang Braun seine Eindrücke anhand einer Fotodokumentation von den Patenkindern sowie den Kindern des Baranasooriya und des Tudawe Kinderheims mit wenigen Worten und vielen schönen Bildern anschaulich weiter gibt.

Göppingen, 05.07.2012,

Claudia Schuster